

# Die Cloud – ein Türöffner für digitale Ökosysteme

**In digitale Ökosysteme der Automobilindustrie einsteigen und digitale Innovationen mit maßvollem Ressourcen-Einsatz nutzen: Diese zwei Gründe machen die Cloud gerade für den kleinen und mittelständischen Autozulieferer interessant.**

**B**ereits seit einigen Jahren steigert die Automobilindustrie den Einsatz KI- und datenbasierter digitaler Technologien zur Schaffung neuer Geschäftsfelder, Produktdifferenzierung, Prozessoptimierung und Umsetzung immer neuer regulatorischer Anforderungen. In den letzten zwei Jahren beschleunigte sich dieser Trend: So setzen Automobilhersteller massiv organisatorische, technische und kulturelle Hebel in Bewegung, um sich in digitale Tech-Unternehmen zu transformieren. Wichtige Partner dieser digitalen Transformation der Automobilindustrie sind die „incumbent“ Tech-Riesen – die großen Cloud-Anbieter im Markt – wie Amazon, Microsoft, Google sowie die etablierten Business-Plattform-Player wie SAP und Salesforce. Aber auch neue KI- und IT-Spezialisten und Startups ergänzen das Portfolio zur Etablierung der digitalen Ökosysteme. Dazu kommen neue „Incumbents“ wie Catena-X/Gaia-X, die den Auf- und Ausbau der digitalen Ökosysteme beschleunigen.

## Das Geschäft mit der Cloud skalieren

Mittlerweile haben sich die Cloud-Technologien und -Plattformen als wichtige Enabler der Digitalisierung der Automobilindustrie etabliert – vom Backbone in der Produktion bis hin zu Connected Services im Fahrzeug. Kleine und mittelständische Unternehmen profitieren mehrfach vom Einsatz der Cloud-Technologien.

Einerseits nehmen Zulieferer über den eigenen Cloud-Einsatz an den Architekturen und Plattformen ihrer Kunden teil und gestalten diese mit. Zum anderen werden sie über die Standardisierung eines Großteils ihrer Prozesse die



**Wie löst man die Herausforderungen in der Automobilindustrie? Anregungen gibt Capgemini.**

© Capgemini

Chance haben, mit geringem Aufwand neuen Software-Entwicklungen mitzugehen. Für Unternehmen, deren IT aus wenigen Mitarbeitern besteht, ist das eine sehr gute Möglichkeit, IT-technisch auf dem Laufenden zu bleiben und sich auf ihre Produkte und Services konzentrieren zu können. Zudem senkt der Einsatz von Cloud-Technologien die IT-Betriebskosten und steigert den nachhaltigen Einsatz von IT, ist aber auch in der Lage, das eigene Wachstum IT-seitig zu skalieren. Fakt ist zudem: Immer mehr Business-Software wird zukünftig ausschließlich in der Cloud zur Verfügung gestellt werden. SAP wird als wichtiger Software-Partner auch für die Automobilindustrie 2027 den Support einstellen und macht S/4HANA damit als Basis für eine Cloudfähige IT-Landschaft quasi zur Pflicht.

## Kooperation und Innovation

Speziell für Automobilzulieferer wurde bereits eine Cloud-ERP-Lösung geschaffen, die den Spagat schafft, die wichtigsten Prozesse im Standard abzudecken

und über eine Cloud-Plattform Services ganz individuell zu ergänzen. Was diese gemeinsam von SAP und Capgemini entwickelte neue Lösung namens SAP S/4HANA Cloud für Automobilzulieferer leistet, passt in diese Zeit der Veränderung, in der Cloud-Plattformen ohnehin schon Hochkonjunktur haben. Digitale Services und die wachsende Nutzung von Daten aus Partner-Ökosystemen werden kontinuierlich neue Geschäftsmodelle und Möglichkeiten für geschäftliches Wachstum schaffen – gerade für neue und agile KMU. Wer jetzt auf Cloud-Plattformen setzt, schafft die Voraussetzungen, in die neuen digitalen Ökosysteme der Automobilindustrie einzusteigen, Marktpotenziale zu entwickeln und gemeinsam die Zukunft der Automobilindustrie zu gestalten. ■

**Capgemini**

[www.capgemini.com](http://www.capgemini.com)



**Bernd Borberg** ist Head of Business & Technology Solutions Automotive Germany bei Capgemini.